

# Wasserversorgung

## Referenzauszug

### WVA Daeni

---

#### Aufgabenstellung

Die Gemeinde Daeni im rumänischen Donaudelta hatte eine desolate Wasserversorgungsanlage. Die Quantität und die Qualität des Grundwassers waren nicht zufriedenstellend. Manche Teile des Ortes wurden nur alle zwei Wochen stundenweise mit Wasser versorgt.

Ziel des Projektes war es die Donau als Wasserspender zu erschließen und eine ordnungsgemäße Wasserversorgung sicher zu stellen.

#### Lösung

- In drei Projektphasen wurden eine Wasserfassung an der Donau, ein Rohwasserpumpwerk, eine 2,0 km lange Rohwassertransportleitung, eine Oberflächenwasseraufbereitungsanlage (50 m<sup>3</sup>/h), eine 3,0 km lange Reinwassertransportleitung, ein neuer Hochbehälter (300 m<sup>3</sup>), eine Drucksteigerungsanlage sowie 3,8 km Versorgungsleitungen samt Hausanschlüsse errichtet. Zusätzlich wurde ein bestehender Wasserspeicher saniert.
- Die Verantwortlichen der Gemeinde wurden weiters bei der Einhebung kostendeckender Gebühren unterstützt und das Betriebspersonal geschult.

#### Dienstleistungen

- Projektmanagement
- Berichtswesen und Führung des Treuhandkontos
- Planungsprüfung
- Projektierung
- Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- Erstellung von Verträgen
- Örtliche Bauüberwachung
- Leistungsabnahmen
- Erstellung einer Betriebsdokumentation
- Schulung des Personals
- Inbetriebnahme
- Institutionelle Unterstützung des Kommunalbetriebes

#### Fakten

- Auftraggeber: Gemeinde Daeni
- Fördergeber: Austrian Development Agency
- Projektdauer: November 2000 - Oktober 2006
- Investitionsvolumen: € 900.000,-
- Ansprechpartner: DI Paul Seitz



Hochbehälter



Aufbereitungsanlage